

 Museum Schloss Moritzburg Zeitz [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Lied zur Hinrichtung von Johann Friedrich Hermann Dressel</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Archivmaterial</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>V/K - 2390</td></tr></table>	Object:	Lied zur Hinrichtung von Johann Friedrich Hermann Dressel	Museum:	Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de	Collection:	Archivmaterial	Inventory number:	V/K - 2390
Object:	Lied zur Hinrichtung von Johann Friedrich Hermann Dressel								
Museum:	Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de								
Collection:	Archivmaterial								
Inventory number:	V/K - 2390								

Description

"Lied bei der an dem Mörder Joh. Friedr. Hermann Dressel aus Freiburg an der Unstrut vollzogenen Hinrichtung durch das Beil auf dem Altenmarkte zu Zeitz."

Am 21. Januar 1840 fand in Zeitz die letzte öffentliche Hinrichtung statt. Für die Zuschauer wurde eigens eine Schauerballade geschrieben und gedruckt, die man käuflich erwerben konnte.

In "Die Mark Zeitz" vom 27.01.1940 finden sich in einem Artikel folgende Bemerkungen zu diesem Lied: "Schon während der Hinrichtung auf dem Altmarkt war diese Lied gedruckt zu kaufen gewesen und ist seitdem als "Bänkelsänger- und Moritatenlied" sicher sehr viel von der Bevölkerung und besonders von den herumziehenden Jahrmarkts- und Bänkelsängern mit mehr oder weniger schöner Stimme gesungen worden unter gleichzeitiger Leierkastenmusik und Hinzeigen auf gemalte, den Text erläuternde Bilder, wie dieses von anderen "Moritaten" noch bis Anfang dieses Jahrhunderts auf dem Zeitzer Vogelschießen in der zur Mittelstraße führenden Budenreihe geschehen ist. In ähnlicher Weise wurde bereits nach der Hinrichtung das Dressel'sche Moritatenlied beispielsweise von aus Zeitz zurückkehrenden Leipziger Zuschauern in Zwenkau im Gasthof zum Löwen zusammen mit den dortigen zahlreichen Gästen gesungen, während einer der Sänger gleichzeitig mit einem Stock auf das in Zeitz gekaufte, an einen Spiegel gesteckte Bild des Mörders zeigte."

Basic data

Material/Technique:	Papier/Buchdruck
Measurements:	20 cm x 12 cm

Events

Created	When	1840
	Who	Webelsche Druckerei
	Where	Zeitz
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Johann Friedrich Hermann Dressel (1806-1840)
	Where	

Keywords

- Cantastoria
- Crime
- Execution
- Manslaughter
- Murder
- Murder ballad

Literature

- Jubelt, Arthur (Hrsg.) (1940): Die Mark Zeitz. Beilage der Zeitzer Neuesten Nachrichten vom 27. Januar 1940. Zeitz